

Lochlitobelbrücke St. Martin

Bänziger Partner AG | Chur

Obersaxenstrasse, vor St. Martin | 7134 Obersaxen

Bauherrschaft

Tiefbauamt Graubünden, Loëstrasse 14, 7001 Chur

Fertigstellung

2025

Es handelt sich um einen Ersatzneubau im Rahmen eines Strassenausbaus. Das Strassenprojekt weist eine zurückhaltende befahrbare Breite von 4.20 m auf.

Zur Erreichung einer kurzen Bauzeit wurde das Tragwerk als Holz-Beton-Verbundkonstruktion konzipiert und spannt als Einfeldträger über rund 26.3 m. Der Brückenquerschnitt hat die Form eines ca. 1.56 m hohen Plattenbalkens und besteht aus zwei überbreiten Stegen aus blockverleimten Brettschichtholzträgern mit Abmessungen 1.32 m mal 1.32 m sowie einer 18 cm starken Fahrbahnplatte in Stahlbeton, wobei eine im Verbund wirkende Brettsperrholzplatte als verlorene Schalung verwendet wurde.

Als konstruktiver des Witterungsschutzes wurden die Hauptträger mit eine Lärchenschuppenschalung verkleidet, die schubfeste Verbindung der Fahrbahnplatte mit den BSH-Trägern erfolgt mit eingeklebten Bewehrungseisen als Schubverbinder. Die in den kleinen Radien schwimmende Ausführung der Kordone ermöglicht einen Verzicht auf Dilatationsfugen in der Fahrbahn.

Querschnitt

